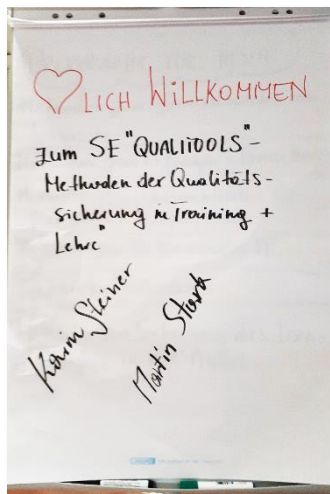


## „QualiTools - Methoden der Qualitätssicherung im Training“

Workshop-Protokoll

12.12.2017

## Begrüßung



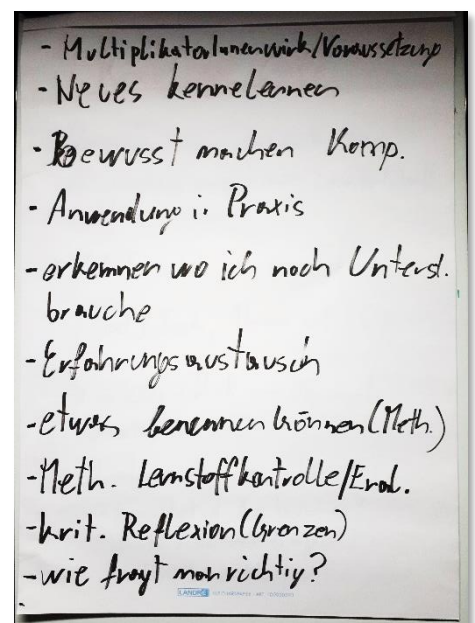
Zu Beginn des Workshops stellten sich die Trainerinnen Karin Steiner und Martin Stark vor und hießen die TeilnehmerInnen willkommen.

Die TeilnehmerInnen wurden nach ihren Erwartungen gefragt und besprochen, worauf im Rahmen des Workshops eingegangen werden kann.

## Aufstellung im Raum nach...

Zum Kennenlernen der Gruppe initiierten die Trainerinnen eine Aufstellung nach folgenden Gesichtspunkten:

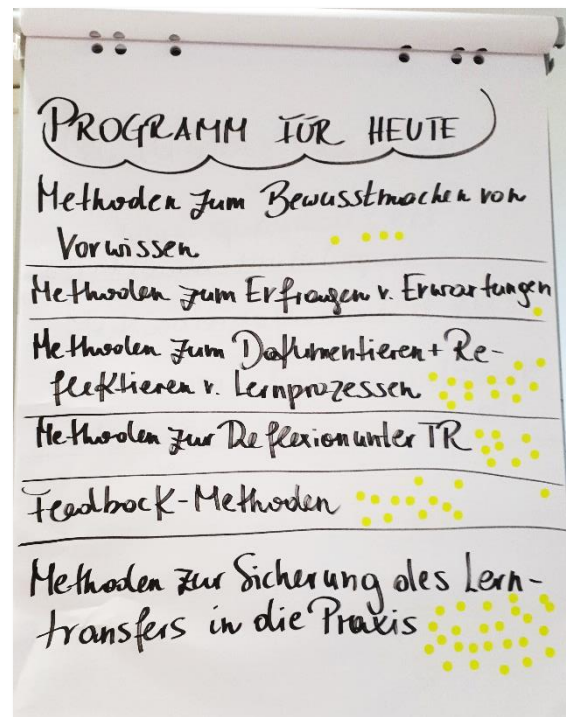
- Name
- Bundesland
- Berufliche Aufgaben: Training/teilweise Training/anderer Aufgabenbereich
- Trainingskontext: AMS vs. Nicht-AMS
- Trainingserfahrung in Jahren
- Wie kompetent fühle ich mich in Sachen Qualität im Training?
- Wenn ich am Ende des Seminars bin und ich gehe einen Schritt nach vorne, was ist dann anders? Was habe ich dann gelernt?



### ❖ Neugierde-Punkte

Dann wurde das Programm vorgestellt und die TeilnehmerInnen gebeten, mit einem Punkt zu kennzeichnen, welches Thema sie am meisten interessiert.

Hierdurch wurde deutlich, welchen Themen die TrainerInnen am meisten Zeit widmen sollten.



### Input „Methoden zur Qualitätssicherung für Training und Lehre“

Martin Stark hielt einen kurzen Input zum Thema „Methoden zur Qualitätssicherung für Training und Lehre“. Nach dem Input gab es ausführlich Gelegenheit, Fragen zu stellen und zu diskutieren.

**Der Vortrag ist bei der Workshop-Dokumentation als pdf downloadbar!**

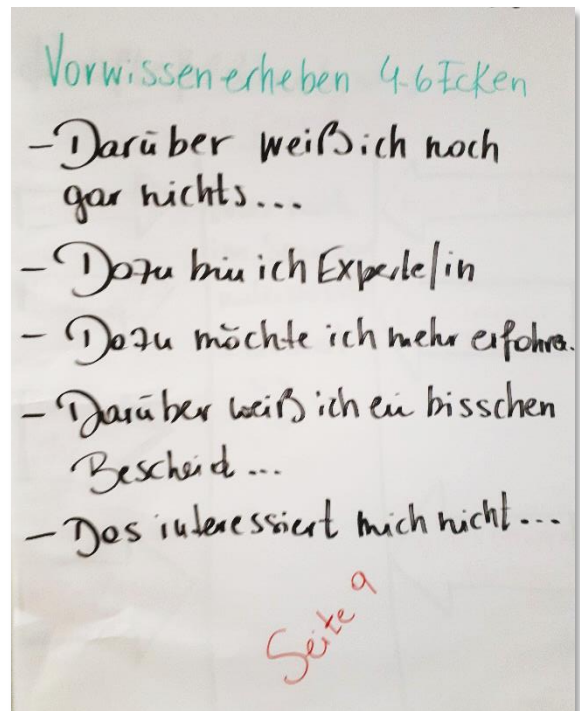


## Folgende Methoden wurden erklärt, durchgespielt bzw. antrainiert:

### **Vorwissen erheben: 4-6 Ecken**

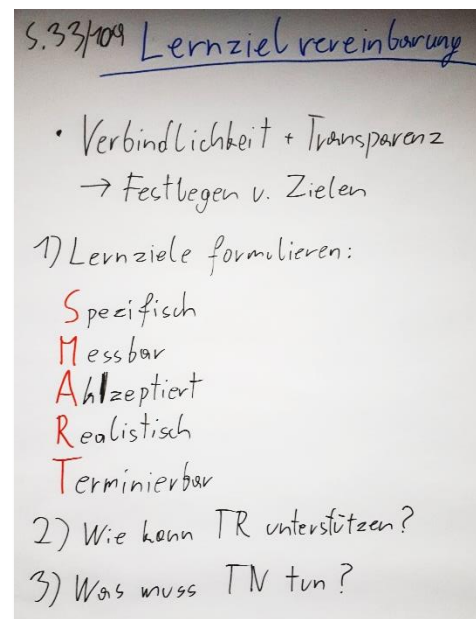
Unterschiede im Vorwissen und Erwartungen sichtbar machen:

- Formulieren von Aussagen für jede Ecke
- TN stellen sich in Ecke mit für sie passender Aussage und konkretisieren Aussagen auf Plakaten (bspw. durch Anführen von Beispielen, Arbeitsgebieten)
- Vorstellung der Plakate im Plenum und gemeinsame Diskussion über Konsequenzen



### ❖ **Lernzielvereinbarung**

- Zufriedenheit der TN erheben, Ziele identifizieren und Möglichkeiten zur Zielerreichung finden
- Lernzielvereinbarung idealerweise nicht vor dem Kurs sondern nach einer Einführungsphase
- Grundlage für regelmäßige Zwischengespräche zur Überprüfung der Zielerreichung, Feedback der TeilnehmerInnen und notwendige Unterstützung von Seiten der TrainerInnen



## ❖ Knowledge Café

- Vorwissen aktivieren, austauschen, sichtbar machen, Wissenstand der TN angleichen, Feedback zu Lernerfolg
- Kann zu Beginn und Ende eines Kurses durchgeführt werden um Lernfortschritt zu verdeutlichen
- Gut geeignet für größere Gruppen
- Aufgrund der Dauer der Methode v.a. bei längeren Kursen sinnvoll



## ❖ Vorwissen und/oder Erwartungen abfragen

- Training steuern und Lerninhalte auswählen und anpassen
- Aussagen zu Vorwissen, Meinungen zum Kursthema, Präferenzen zu Lerninhalten etc.
- TN beziehen durch hochhalten von Ampelkarten zur jeweiligen Aussage Stellung

## ❖ *Lebendiger Fragebogen*

Gedachte Linie quer durch den Raum, Enden der Linie repräsentieren entgegengesetzte Antwortpole zu vorbereiteten Fragen oder Statements:

- Ich fühle mich motiviert nach dem Mittagessen wieder zu kommen.
- Ich habe bisher etwas gelernt, das ich in der Praxis anwenden kann.
- Die Arbeitsatmosphäre trägt dazu bei, dass ich gut lernen kann.
- Die Methoden motivieren mich zur Mitarbeit.

=> Fragestellungen/Statements nach dem „FÖRDERN“-Modell formulieren:

- **Fokussiert**
- **Öffnend und gradierend**
- **Realistisch**
- **Deutlich formuliert**
- **Empirisch beantwortbar**
- **Ressourcenangepasst**
- **Nützlich**



## ❖ *Kollegiale Beratung*

Möglichkeit um konkrete Praxisprobleme anhand eines Falles in einer Gruppe zu reflektieren und Lösungen zu entwickeln.

Variante Intervisionsstern:

- FallbringerIn stellt Fall vor
- Fragerunde(n): andere TN haben Möglichkeit nacheinander kurze, präzise Verständnisfragen zu stellen
- Hypthosenrunde(n): andere TN formulieren je eine Hypothese zum Fall (Was ist das Problem?)
- Kurze Stellungnahme: FallbringerIn kann Hypothesen kommentieren
- Lösungsrunde: TN formulieren Lösungsideen
- Abschlussstatement durch FallbringerIn



## ❖ Kräftefeldanalyse

Schwierigkeiten antizipieren, positive und hinderliche Faktoren identifizieren:

- Vorgeben von Frage für das Feedback bspw. „Was mich im Seminar unterstützt/behindert“
- In Kleingruppen erarbeiten TN unterstützende/positive und hinderliche/negative Kräfte und Faktoren
- Auswertung durch Reflektion in KG
- Ergebnisse werden gemeinsam im Plenum diskutiert und gemeinsam reflektiert was zur Stärkung der unterstützenden Kräfte und zur Abschwächung/Beseitigung der behindernden Faktoren getan werden kann

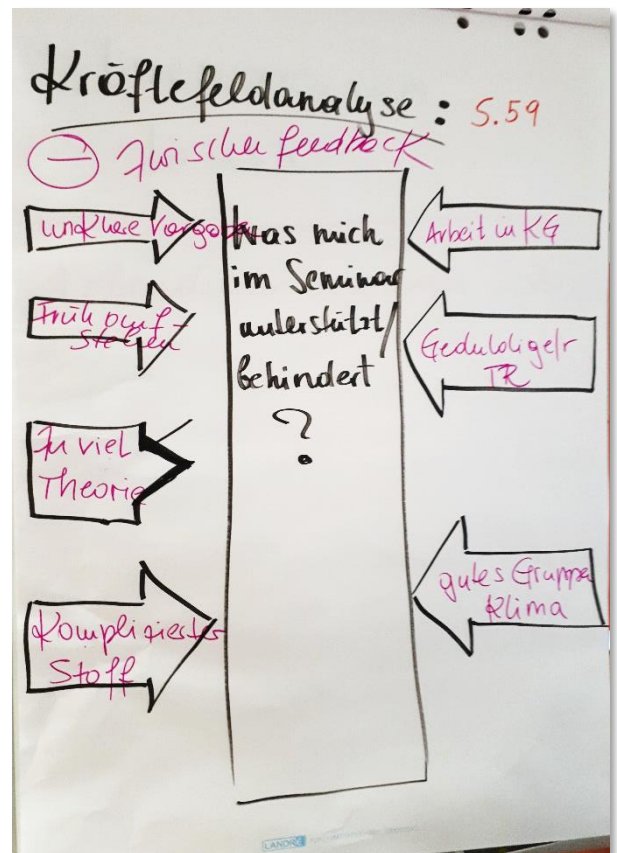
Folgende weitere Methoden wurden erklärt:

- ❖ *Portfolio für ICT-Skills*
- ❖ *Das Lerntagebuch*
- ❖ *Gemeinsames Protokoll*
- ❖ *1, 2 oder 3: Kurzfeedback*
- ❖ *4-6 Ecken zum Seminarende*
- ❖ *„Feld“-Feedback*
- ❖ *Fuß und Stimme*

## Erasmus+ QualiTools-Methodendatenbank

Auf der QualiTools-Homepage finden Sie die **Datenbank**, das **Handbuch** sowie demnächst auch den **Manager Guide**. Weitere Informationen und Ergebnisse des Projekts stehen dort ebenfalls bereit:

<http://lab.adminsoft.bg/qualitools/default?langid=3>



## Zusatzinformation

Tools für Onlinebefragung von TN und Ergebnisauswertung

**[www.2ask.at](http://www.2ask.at)**